



ZAMEL Sp. z o.o.



ul. Zielona 27, 43-200 Pszczyna, Polen
Tel. +48 (32) 210 46 65, Fax +48 (32) 210 80 04
www.zamel.com, E-Mail: export@zamel.pl

BESCHREIBUNG

Das bistabile Relais PBM-01 wird zur Steuerung der Beleuchtung oder von anderen Geräten über monomodulare Taster, die parallel angeschlossen sind, verwendet. Durch das Drücken einer Taste werden die Geräte, die an die Ausgangsanschlüsse angeschlossen sind, eingeschaltet oder ausgeschaltet. Bei Verwendung dieses Systems kann ein „intelligentes“ System zur Beleuchtungssteuerung erstellt werden.

EIGENSCHAFTEN

- bistabile Beleuchtungssteuerung, Eingangsanzeiger – LED grün,
- Relaismodusanzeige – LED rot,
- Systemauslösung über L- oder N-Kabel,
- Verwendung mit monostabilen Tastern mit Beleuchtung,
- TEST-Funktion,
- doppelt verdrahtete Steuerungsinstallation,
- Spannungsrelaisausgang - ein NO-Kontakt (normal geschlossen), max. Kapazität 16 A
- monomodulares Gehäuse auf TH-35 DIN-Schiene.

TECHNISCHE DATEN

PBM-01	
Eingangsanschlüsse (Versorgung):	L, N
Nenningangsspannung:	230 V AC
Eingangsspannungstoleranz:	-15 + 10 %
Nennfrequenz:	50 / 60 Hz
Nennleistungsaufnahme:	24 mA
Versorgungsspannungs-Steuerungsanzeige:	LED grün
Auslöseanschlüsse:	IN, IN, IN
Auslösesteuerstrom:	930 µA
Netz-/Relaisversorgungsanzeiger:	LED rot
Relais-Betriebsanzeiger:	TEST-Taste
Ausgangsrelaisparameter:	1NO - 16 A / 250 V AC1 4000 VA
Anzahl der Anschlussklemmen:	8
Querschnitt der Anschlusskabel:	0,2 + 2,50 mm ²
Umgebungstemperaturbereich:	-20 + 45 °C
Betriebsposition:	frei
Befestigung:	Schiene TH 35 (PN-EN 60715)
Schutzart:	IP20 (PN-EN 60529)
Schutzklasse:	II
Überspannungskategorie:	II
Verschmutzungsgrad:	2
Nennimpuls widerstandsspannung:	1 kV (PN-EN 61000-4-5)
Abmessungen:	monomodular (17,5 mm) 90 x 17,5 x 66 mm
Gewicht:	78 g
Referenznormen:	PN-EN 60669-1; PN-EN 60669-2-1 PN-EN 61000-4-2,3,4,5,6,11



VORSICHT

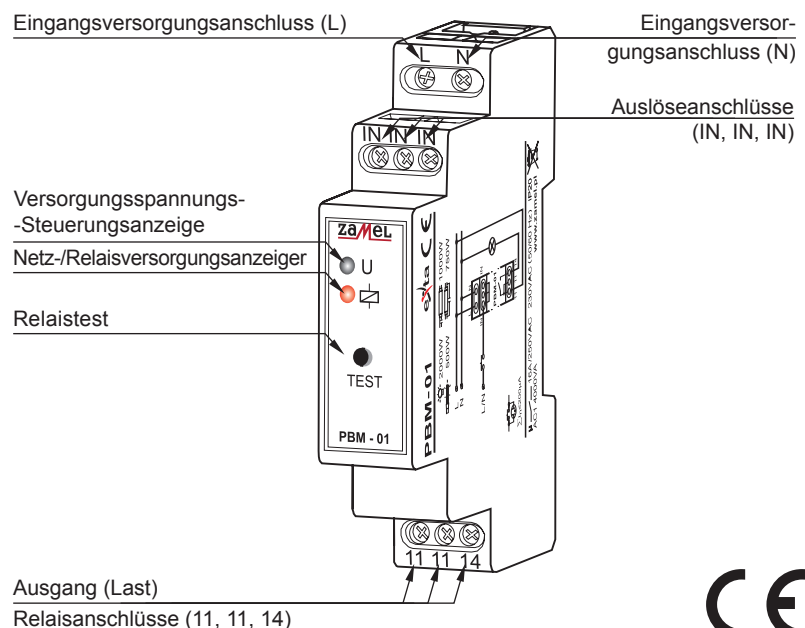
Das Gerät wurde für die Einphasen-Installation entwickelt und muss gemäß den im jeweiligen Land geltenden Normen installiert werden. Das Gerät muss in Übereinstimmung mit den Angaben installiert werden, die in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind. Installation, Anschluss und Steuerung müssen durch qualifizierte Fachelektriker und in Übereinstimmung mit den Service-Handbuch und den Gerätefunktionen erfolgen. Die Demontage des Geräts führt zu einem Verlust aller Garantiesprüche und kann zu einem elektrischen Schock führen. Vor der Installation ist sicherzustellen, dass die Anschlusskabel spannungsfrei sind. Für die Installation des Geräts ist ein Kreuzschlitz-Schraubendreher 3,5 mm erforderlich. Unsachgemäßer Transport sowie unsachgemäße Lagerung und Verwendung können zu Fehlfunktionen führen.

In den folgenden Fällen wird von einer Installation des Geräts abgeraten: Falls Geräteteile fehlen oder das Gerät beschädigt oder verformt ist. Bei Fehlfunktionen des Geräts ist der Hersteller zu kontaktieren.



Das Symbol steht für eine getrennte Entsorgung von elektrischer und elektronischer Ausrüstung. Es ist verboten, die benutzte Ausrüstung zusammen mit anderem Abfall zu entsorgen.

AUSSEHEN

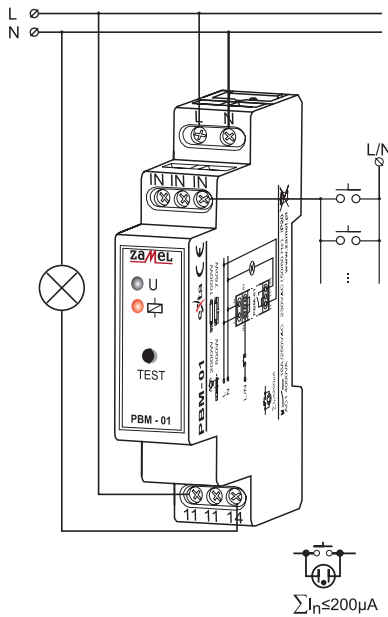


MONTAGE, FUNKTION

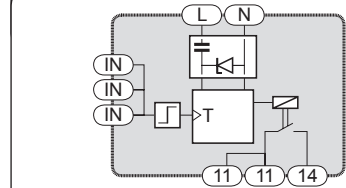
1. Trennen Sie die Spannungsversorgung über die Phasensicherung, den Schutzschalter oder den Trennschalter im entsprechenden Schaltkreis vom Netz.
2. Stellen Sie mittels spezieller Messausrüstung sicher, dass an den Anschlusskabeln keine Spannung mehr anliegt.
3. Installieren Sie das Gerät PBM-01 im Schaltschrank auf der TH-35 DIN-Schiene.
4. Verbinden Sie die Kabel gemäß Anschlussdiagramm mit den Anschlüssen.
5. Schalten Sie die Netzversorgung wieder ein.
6. Drücken Sie mehrere Mal die TEST-Taste, um den korrekten Betrieb des Relais zu prüfen.

Nach dem Einschalten der Spannungsversorgung ist das Gerät betriebsbereit. Der korrekte Relaisbetrieb kann geprüft werden, indem die TEST-Taste auf dem Bedienpanel gedrückt wird. Das System mit die angeschlossene Last an den Ausgangsanschlüssen einschalten und ausschalten. Monomodulare Taster können parallel angeschlossen werden, so dass die Steuerung der Beleuchtung von verschiedenen Stellen aus möglich ist. Eine Version mit beleuchteten Tastern ist möglich.

ANSCHLUSS



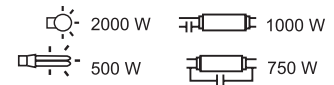
SCHALTDIAGRAMM



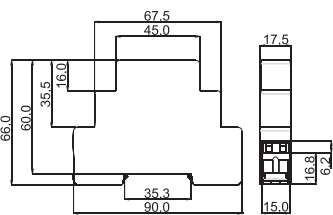
ZEITVERLAUF



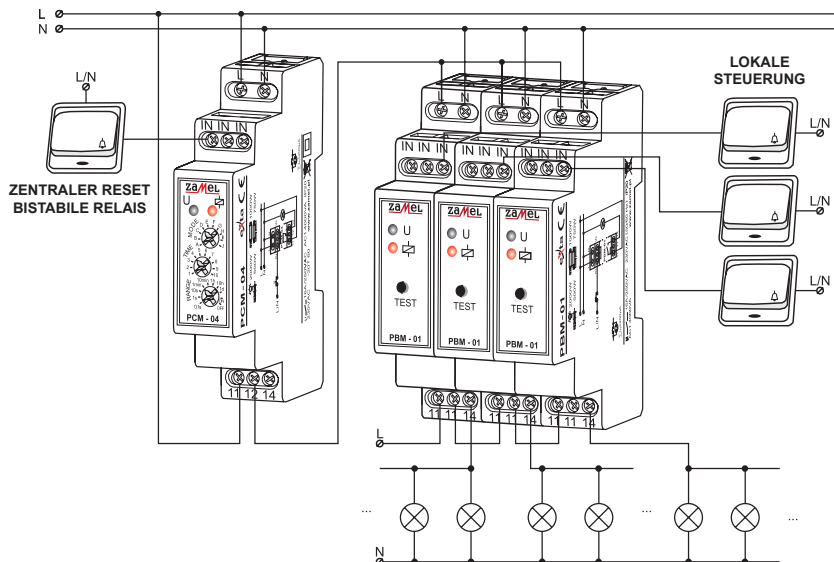
RELAISKAPAZITÄT



ABMESSUNGEN



ANWENDUNG



Typische Verwendung:

Das bistabile Relais zum Betrieb der Treppenhausbeleuchtung (z. B. Innenbeleuchtung) wird über monomodulare Taster gesteuert, die parallel angeschlossen werden können. Die Taster können an verschiedenen Stellen positioniert werden, so dass ein universelles Steuersystem für die Beleuchtung erstellt werden kann. Das bistabile Relais kann zusammen mit Zeitrelais PCM-04 (unter Anwendung der folgenden Einstellungen: MODUS=F, ZEIT=3, BEREICH=2) verwendet werden, wobei auch zusätzliche Funktionen für das Ausschalten des bistabilen Relais (Reset) durch kurzzeitige Stromabschaltung möglich sind.

Signaltrennerkoordination SEM-01:

In den bistabilen Steuerungssystemen können Signaltrennungen dazu verwendet werden, Steuerungssignale in bestimmte Relaisgruppen zu trennen.

PRODUKTFAMILIE

Das Zeitrelais PBM-01 gehört zur Produktfamilie der PBM-Zeitrelais.

PBX - xx (/x)

Anschlussversion:
24V - 24V AC/DC verfügbar für PBM-01, PBM-02, PBM-03,
12-24V - 12*24V AC/DC verfügbar für PBM-05
U - universelle Spannungsversorgung 12*230V AC/DC

Geräteversion:
01 - einfach
02 - erweitert: SET-, RESET-Funktionen und Zustandsspeicher
03 - mit Zeitbegrenzungsfunktion
04 - kein Stromverbrauch mit Zeitbegrenzungsfunktion
05 - kein Stromverbrauch, SET-, RESET-Funktionen und Zeitbegrenzungsfunktion

Gehäusety:
M - modulare Version (TH 35 DIN-Schiene)
P - Version mit oberflächenbündiger Anschlussdose Ø60

Gerätetyp

GARANTIEKARTE

Für dieses Produkt gilt eine Garantie von 24 Monaten.

Stempel und Unterschrift des Verkäufers, Verkaufsdatum

1. ZAMEL gewährt eine Gewährleistung von zwei Jahren für seine Produkte.
2. Folgendes wird von der ZAMEL-Gewährleistung nicht abgedeckt:
 - a) mechanische Defekte aufgrund von Transport, Laden/Entladen oder anderen Umständen;
 - b) Defekte aufgrund von fehlerhafter Installation oder fehlerhaftem Betrieb des ZAMEL-Produkts;
 - c) Defekte aufgrund von Veränderungen, die vom KÄUFER oder jedwem Dritten an verkauften Produkten oder Ausrüstung, die für die ordnungsgemäße Funktion der verkauften Produkte erforderlich sind, vorgenommen wurden;
 - d) Defekte aufgrund von höherer Gewalt oder zufälligen Ereignissen, für die ZAMEL nicht haftbar ist;
 - e) Spannungsversorgung (Batterien), die für das Gerät zum Zeitpunkt des Verkaufs bereitgestellt werden müssen (falls zutreffend).
3. Alle Ansprüche in Bezug auf die Gewährleistung müssen vom KUNDEN nach Entdeckung des Defekts in Schriftform an den Händler übermittelt werden.
4. ZAMEL prüft die Ansprüche in Übereinstimmung mit den bestehenden gesetzlichen Bestimmungen.
5. ZAMEL erfüllt den Anspruch nach eigenem Ermessen z. B. durch Austausch des Produkts, Reparatur des Produkts oder Rückerstattung.
6. Die Rechte des Käufers aufgrund der Abweichung der Waren von den vertraglich zugesicherten Eigenschaften werden durch die Garantie nicht ausgeschlossen, beschränkt oder ausgesetzt.